



Am Fachbereich 05 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Philosophisches Seminar, Arbeitsbereich Praktische Philosophie II (Prof. Dr. Maïke Albertzart),
ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als **wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in** (w/m/d)
(**Entgeltgruppe 13 TV-L**) im Umfang von **50% der regelmäßigen Arbeitszeit** zu besetzen.

Sowohl **Promovenden*innen** als auch **PostDocs** sind willkommen.

Das Beschäftigungsverhältnis ist – innerhalb der Befristungsregelungen durch das
Wissenschaftszeitvertragsgesetz gesetzten Grenzen – auf zunächst **drei Jahre** befristet.

Aufgabengebiet:

- Durchführung eines Promotions- bzw. Habilitationsprojekts in der Praktischen Philosophie
- Lehre (2 SWS) im Schwerpunktbereich Praktische Philosophie
- Mitwirkung bei der Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie Mitarbeit bei Drittmittelanträgen
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 57 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen
- Sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Fach Philosophie (Master oder Promotion)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohe Eigeninitiative
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit
- Interesse an intra- und interdisziplinärer Kooperation

Bewerbung:

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Dokumente (1 PDF-Dokument inkl. aller Anlagen) in folgender Reihenfolge enthalten:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Darstellung eines einschlägigen Forschungsvorhabens (max. 2000 Wörter)
- Arbeitsprobe, 5.000-10.000 Wörter
- Zeugniskopien

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form **bis zum 31.03.2023**
an **maike.albertzart@uni-mainz.de**

Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.